

6/2023

Berufsorientierung in den Ferien: makING.future

Hochschulluft schnuppern und den Arbeitsalltag von Ingenieuren kennenlernen

Trotz niedersächsischer Osterferien klingelte bei einigen Schülerinnen und Schülern am ersten Ferientag der Wecker früh. Für sie stand unter dem Titel „makING.future“ ein Schnuppertag rund um das Ingenieurwesen auf dem Programm. Und das alles nicht nur in der Theorie, sondern ganz praktisch. makING.future wird von der VME-Stiftung Osnabrück-Emsland gemeinsam mit der Hochschule Osnabrück und dem Arbeitskreis Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik im Bezirksverein Osnabrück-Emsland des VDI angeboten.

16 Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe sowie der Fachoberschulen Technik nahmen teil: Der eine Teil, weil er sich bereits sicher ist, Ingenieur werden zu wollen – der andere Teil, weil er es sich vorstellen kann. So oder so: Für beide Gruppen ging es darum, noch mehr über Studien- und Berufsalltag von Ingenieuren zu erfahren.

Nach dem Eintreffen morgens in der Hochschule Osnabrück informierten Prof. Dr. Angela Hamann-Steinmeier sowie Studierende über das breitgefächerte Studienangebot an der Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik. Danach öffneten die Labore für Verfahrenstechnik, für Umformtechnik und Werkzeugmaschinen sowie für Mikro- und Optoelektronik ihre Türen. Hier bekam der technisch-interessierte Nachwuchs vertiefte Einblicke, probierte selbst aus und kam mit Prof. Dr. Angela Hamann-Steinmeier, Laborleiter Karsten Juhr, Prof. Dr. Arno Ruckelshausen und Studierenden ins Gespräch.

Nach der Mittagspause in der Mensa ging es für die Teilnehmer zur Elster GmbH in Lotte. Das Unternehmen ist eines der führenden Hersteller von Produkten und Systemlösungen für die Sicherung, Messung und Regelung von Gasen. Vor Ort wurden sie von Patrick Lahme, Regional HR Manager Northern Germany, sowie Timo Stamm, Software-Entwickler Manufacturing / Cloud / IoT, und Praktikant Paul Flake begrüßt. Im weiteren Verlauf berichteten die Produktionsingenieure Tobias Hillemeier und Philipp Volkmer über ihren Werdegang und Arbeitsalltag bei Elster und stellten sich den Fragen des – vielleicht – künftigen Ingenieur-Nachwuchses.

Apropos künftiger Ingenieur-Nachwuchs: Der nächste makING.future-Tag ist in den Herbstferien geplant.

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Jana Billigmann, ☎ 0541 77068-16, 📞 0160 8987761, ✉ billigmann@vme-stiftung.de

Die VME-Stiftung ist eine Bildungsstiftung des Arbeitgeberverbands NiedersachsenMetall. Mit ihr setzen sich die Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie in der Region für die Förderung von Nachwuchskräften ein und stärken naturwissenschaftlich-technische Bildung.

Die regionale M+E-Industrie hat die VME-Stiftung 2006 als gemeinnützige Stiftung gegründet, um Bildung und Berufsorientierung - insbesondere in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik - zu fördern. Als Bildungspartner stößt die Stiftung Kooperationen von Schulen, Hochschulen sowie Unternehmen an und zeigt unter dem Motto „Bildung - Chancen - Zukunft“ jungen Menschen Perspektiven auf. Stifter ist der Arbeitgeberverband NiedersachsenMetall. Die VME-Stiftung kooperiert eng mit den Unternehmen der regionalen Metall- und Elektroindustrie der NiedersachsenMetall-Bezirksgruppe Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim.

Die VME-Stiftung ist eine Bildungsstiftung des Arbeitgeberverbands NiedersachsenMetall. Mit ihr setzen sich die Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie in der Region für die Förderung von Nachwuchskräften ein und stärken naturwissenschaftlich-technische Bildung.

*Haus der Industrie, Bohmter Straße 11, 49074 Osnabrück
Telefon 0541 77068-0, Telefax 0541 77068-27, E-Mail: info@vme-stiftung.de
Verantwortlich: Presseabteilung (Redaktion Dipl.-Vw. Sabine Stöhr)*